

AUSTRIAN SKILLS*Beste Fachkräfte
des Landes*

WIEN. 2020 ist die Austragung der österreichischen Staatsmeisterschaften der Berufe der Pandemie zum Opfer gefallen, heuer soll der Bewerb aber wieder stattfinden, und zwar zeitgleich mit der Berufs-Info-Messe sowie der BeSt³ – der Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung, in Salzburg von 18. bis 21. November.

Für die Teilnahme muss eine Berufs- bzw. Schulausbildung in Österreich absolviert worden sein und ein aufrechtes Beschäftigungsverhältnis im erlernten Beruf bestehen.

400 Teilnehmer erwartet

Die Anmeldefrist läuft noch bis zum 30. Juni. Die Liste der mehr als 40 Berufs-Kategorien der Staatsmeisterschaften, sämtliche Details zur Anmeldung sowie Musteraufgaben zu Trainingszwecken stehen online auf www.skillsaustria.at zur Verfügung. (red)



© Skills Austria

Global Competitions

AustrianSkills ist auch Qualifikation zu WorldSkills Shanghai '22 und EuroSkills St. Petersburg '23.

Gutes Investment

Die WU Executive Academy hat Alumni zu den Auswirkungen eines MBA-Studiums auf die Karriere befragt.



© Heinz Ziegler

Barbara Stöttinger, Dekanin der WU Executive Academy: „Bei der Entscheidung für einen MBA zählt die ökonomische Logik.“

•• Von Britta Biron

WIEN. Zwar steht die Wissens- und Netzwerkerweiterung bei der Entscheidung für ein MBA-Studium im Vordergrund, aber nicht als Selbstzweck. Man erwartet sich auch positive Effekte auf die Karriere, und für 76% der Befragten hat sich das auch erfüllt. 64% gaben an, dass sie sich noch während bzw. innerhalb eines Jahres nach Abschluss beruflich neu orientiert haben. 47% haben eine neue Funktion innerhalb des Unternehmens übernommen und 37% den Arbeitgeber gewechselt.

Mehr Gehalt und ...

Von jenen, die sich beruflich verändert haben, verantworten 46% ein größeres Budget, 49% haben anspruchsvollere Aufgaben übernommen und bei 59% brachte der Karriereschritt auch ein höheres Gehalt. Im Durchschnitt stieg das Gehalt gegenüber der Zeit vor dem MBA um 30%.

„Unabhängig davon, ob wir den Return on Investment aus Sicht eines Unternehmens oder Individuums betrachten: Was zählt, ist die ökonomische Logik“,

”

Ein MBA ist erfolgreich, wenn er sich – finanziell – rentiert und einen konkreten Mehrwert generiert.

“

sagt Barbara Stöttinger, Dekanin der WU Executive Academy. „Ein MBA war dann erfolgreich, wenn er sich – finanziell – rentiert und einen konkreten Mehrwert generiert. In der Praxis kann sowohl

die Rentabilität als auch der Mehrwert unterschiedliche Dimensionen haben.“

... Karrieremöglichkeiten

Allerdings bedeutet der Abschluss eines MBA nicht automatisch mehr Geld; es braucht zudem noch Engagement, Durchhaltevermögen und Leadership-Kompetenzen sowie das richtige Netzwerk.

68% der Befragten setzen auf digitale Plattformen wie LinkedIn, 63% holen sich Unterstützung bei Kollegen und Freunden, und 52% wenden sich an Executive Search-Unternehmen. Die vor zwei Jahren ins Leben gerufene Online-Job-Plattform WU EA Connect wird von 20% genutzt, um neue Karrieremöglichkeiten auszuloten. Beliebt sind auch die Services des WU Executive Clubs: Mehr als 65% besuchen Veranstaltungen im Rahmen der Guest-Speaker-Serie, die regelmäßig in Wien, Bukarest und anderen CEE-Locations stattfinden.